



Tipps zum Brandschutz, Teil 6

Brandgefahr durch Fernseher

Stellen Sie sich vor, Sie sitzen gemütlich vor dem Fernseher, genießen den wohlverdienten Feierabend. Plötzlich erleben Sie eine Reality – Show hautnah in ihrem Wohnzimmer. Langsam steigen kleine, dunkle Rauchwölkchen von Ihrem Fernsehgerät auf, und das Bild fällt zu einem hellerleuchteten Querstrich zusammen. Knisternde Geräusche, Brandgeruch und nun auch kleine Flammen vervollständigen das Szenarium.

Wie konnte es dazu kommen: Sie werden jetzt entgegenhalten: „Alles Theorie! Bei mir ist alles in Ordnung, so etwas kann bei mir nicht passieren.“ Sie haben natürlich Ihr Fernsehgerät nicht passgenau in die Schrankwand eingebaut. Sie wissen auch, dass ihr Fernsehgerät „Luft zum Atmen“ benötigt. Sie laufen ja auch nicht im Sommer im Pelzmantel herum. Doch wir, Ihre Feuerwehr, haben da ganz andere Erfahrungen gemacht. Das unsachgemäß aufgestellte Fernsehgerät ist nicht selten Ursache ausgedehnter Wohnungsbrände.

Unser Tipp

Vermeiden Sie die Überhitzung des Fernsehgerätes, indem Sie auch in der Schrankwand durch ausreichenden Freiraum für die notwendige Belüftung sorgen. Ihr Fernsehgerät fühlt sich freistehend wohler. Und noch etwas: Benötigen Sie eigentlich keine Ruhepause? Ihr strapazierter Fernseher wird es Ihnen danken, wenn Sie ihm nach Gebrauch eine Pause gönnen und nicht nur mit der Fernbedienung, sondern am Gerät selbst abschalten. Kommt es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen dennoch zum Brand, ziehen Sie den Netzstecker, werfen eine Decke über das Gerät, um die Flammen zu ersticken. Wenn Sie das Zimmer verlassen, schließen Sie unbedingt hinter sich die Zimmertür. Alarmieren Sie Ihre Feuerwehr, wir kommen Ihnen zu Hilfe.

Haben Sie Fragen hinsichtlich des vorbeugenden Brandschutzes?
Fragen Sie Ihre örtliche Feuerwehr oder mailen Sie uns unter
Info@KFV-RDECK.de